

18. März 2005

### „NÖ Gartenplattform“ gegründet

#### Offensive für Niederösterreichs Gartentourismus

Am Mittwoch, 16. März, fand in der Gartenbaufachschule Langenlois die Gründerveranstaltung der „NÖ Gartenplattform“ statt, eine Initiative aller Gartenanlagen in Niederösterreich mit dem Ziel, die Angebote mit Fokus „Garten“ zu professionalisieren, weiterzuentwickeln und eine Informationsdrehscheibe zu aktuellen Trends und Entwicklungen darzustellen. Zudem agiert die „NÖ Gartenplattform“ als Partner- bzw. Vorfeldorganisation der Top-Ausflugsziele und wird an Kooperationen und gemeinsamen Angeboten bzw. Auftritten arbeiten. Es sollen noch mehr Gartenliebhaber angesprochen, ihre Bedürfnisse und Wünsche erfasst und dementsprechend maßgeschneiderte Angebote entwickelt werden.

Gestartet wurde die Initiative von Niederösterreichs Wirtschaftsagentur ecoplus in Kooperation mit dem Umweltbüro des Landes und der Niederösterreich-Werbung. Chancen für einen verstärkten Gartentourismus gibt es in Niederösterreich mit den vielen Schaugärten, Landesgartenschauen, Stifts- und Schlossgärten sowie anderen Naturjuwelen genügend. Derzeit gibt es in Niederösterreich über 70 Schaugärten und 130 Gärtnereien als Partnerbetriebe, dazu kommen das „Festival der Gärten“ im Kamptal 2006 sowie die Landesgartenschau 2008 in Tulln und in Grafenegg.

Bereits jetzt locken Ausflugsziele wie die „Arche Noah“ und die Kittenberger Erlebnispflanzengärten in Schiltern, revitalisierte historische Stiftsgärten wie Melk und Seitenstetten, aber auch gut sortierte Gärtnereien jährlich zigtausende Garten- und Pflanzenliebhaber an.

Nähere Informationen: ecoplus, Telefon 01/513 78 50-24, Mag. Ursula Grabner, und e-mail [u.grabner@ecoplus.at](mailto:u.grabner@ecoplus.at).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)